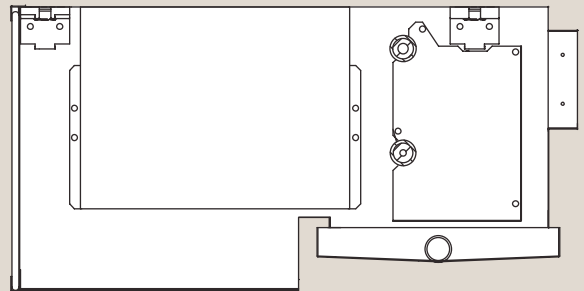


City Multi VRF

Planungshandbuch **KOMPAKT**

Kanaleinbaugeräte

PEFY-P20VMR-E-L
PEFY-P25VMR-E-L
PEFY-P32VMR-E-L





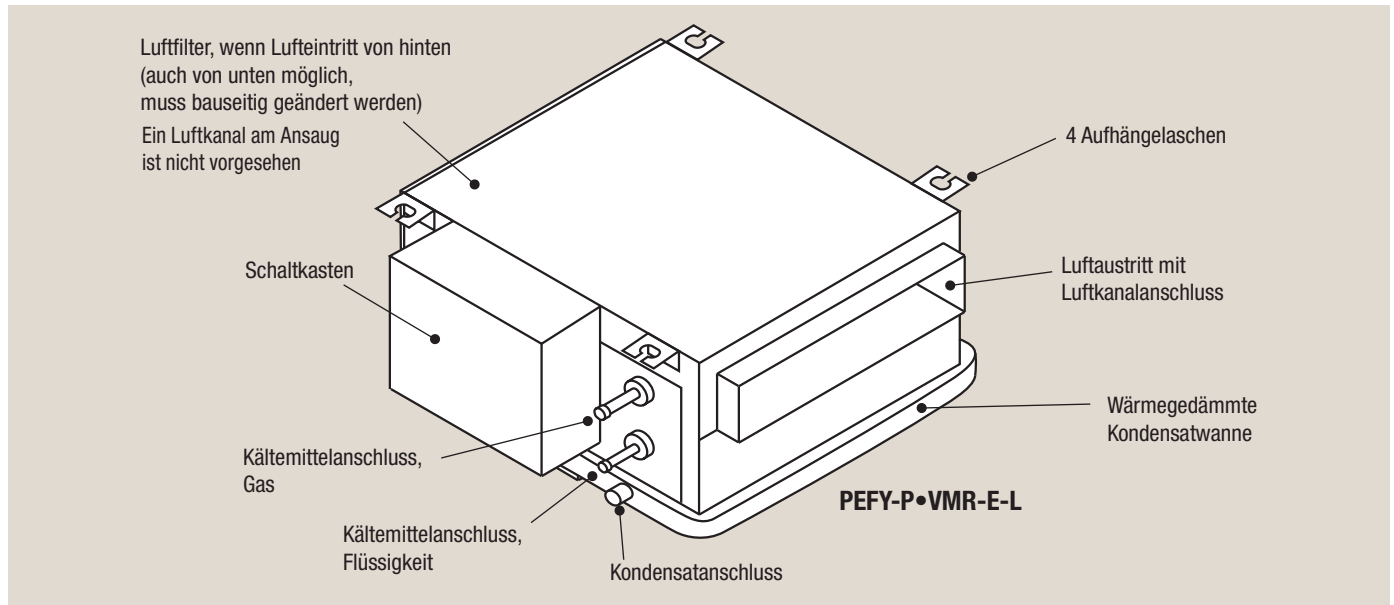
Inhalt

1.	Gerätevorstellung	04
1.1.	Anordnung der Bauteile und Bedienelemente	04
1.2.	Einbaubeispiel	04
1.3.	Typen- und Leistungsübersicht	04
1.4.	Geeignete Außengeräte/Wärmetauschereinheiten	04
2.	Technische Daten	05
3.	Schalldaten	06
3.1.	Schalldruckpegel	06
3.2.	Schalldiagramme	06
4.	Ventilator Kennlinien	08
5.	Maße und Abstände	09
5.1.	Abmessungen	09
5.2.	Revisionsöffnung	10
5.3.	Schwerpunkt	10
6.	Kältemittel und Rohrleitungen	11
6.1.	Auslegung der Rohrleitungen	11
6.2.	Kältekreislaufdiagramm	11
7.	Schaltungsdiagramm	12
8.	Elektrischer Anschluss	13
8.1.	Schaltbeispiel: Sperren/Freigeben der lokalen Fernbedienung des Klimagerätes	14
9.	Zubehör	15
9.1.	Fernbedienungen	15
9.2.	Steuerungszubehör	17

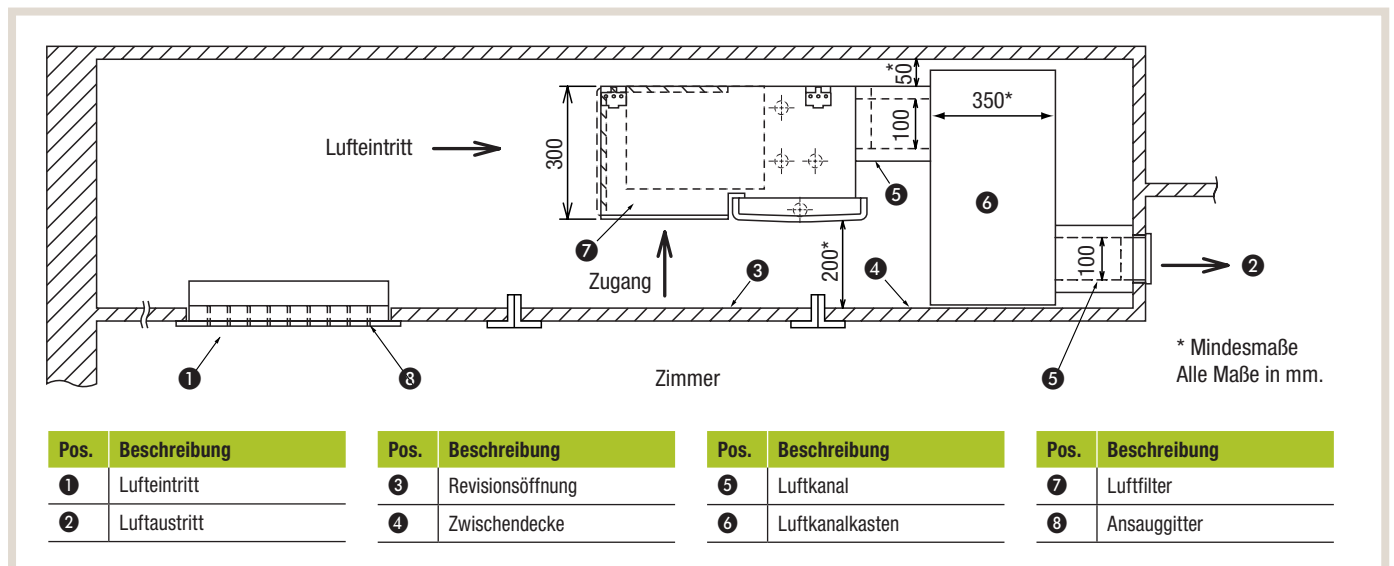
1. Gerätevorstellung

Kanaleinbaugeräte, konzipiert für Hotelanwendungen, sehr leiser Betrieb, variable Durchströmung

1.1. Anordnung der Bauteile und Bedienelemente



1.2. Einbaubeispiel



1.3. Typen- und Leistungsübersicht

Modelle	Kälteleistung [kW]	Heizleistung [kW]
PEFY-P20VMR-E-L	2,2	2,5
PEFY-P25VMR-E-L	2,8	3,2

Modelle	Kälteleistung [kW]	Heizleistung [kW]
PEFY-P32VMR-E-L	3,6	4,0

1.4. Geeignete Außengeräte/Wärmetauschereinheiten

Die Modelle PEFY-P20/P25/P32VMR-E-L sind für alle City Multi VRF-Außengeräte und Wärmetauschereinheiten für R410A geeignet.

2. Technische Daten

Innengerätmodell		PEFY-P20VMR-E-L	PEFY-P25VMR-E-L	PFEY-P32VMR-E-L
Nennkälteleistung *1	[kW]	2,2	2,8	3,6
Nennheizleistung *1	[kW]	2,5	3,2	4,0
Spannungsversorgung		1, 220–240, 50	1, 220–240, 50	1, 220–240, 50
Empfohlene Absicherung	[A]	16	16	16
Nennleistungsaufnahme	Kühlen [kW]	0,06	0,06	0,07
	Heizen [kW]	0,06	0,06	0,07
Nennbetriebsstrom (220 V)	Kühlen [A]	0,29	0,29	0,34
	Heizen [A]	0,29	0,29	0,34
Abmessungen (H×B×T)	[mm]	292×640×580	292×640×580	292×640×580
Gewicht	[kg]	18	18	18
Anzahl und Gebläsetyp		1 Querstromgebläse Typ Sirocco	1 Querstromgebläse Typ Sirocco	1 Querstromgebläse Typ Sirocco
Luftvolumenstrom (Lo-Med-Hi) *2	[m³/h]	288-348-474	288-348-474	288-348-558
Externer Gegendruck	[Pa]	5	5	5
Gebläsemotortyp		Einphasiger Induktionsmotor	Einphasiger Induktionsmotor	Einphasiger Induktionsmotor
Gebläsemotorleistung	[kW]	0,018	0,018	0,023
Luftfilter		Waschbares PP-Wabengewebe	Waschbares PP-Wabengewebe	Waschbares PP-Wabengewebe
Kältetechnische Anschlüsse (R410A, für Lötanschluss)	[mm]	Ø6,0 / Ø12,0	Ø6,0 / Ø12,0	Ø6,0 / Ø12,0
Kondensatanschluss	[mm]	ØDa = 26 (1")	ØDa = 26 (1")	ØDa = 26 (1")
Schalldruckpegel (Lo-Med-Hi)	220 V [dB(A)]	20-25-30	20-25-30	20-25-33
	230 V [dB(A)]	21-26-32	21-26-32	21-26-35
	240 V [dB(A)]	22-27-30	22-27-30	22-27-33
Einsatzgrenzen *3	Kühlen [°C _{FK}]	15–24	15–24	15–24
	Heizen [°C _{TK}]	15–27	15–27	15–27
Schutzklasse		IP20	IP20	IP20

*1 Die genauen Kühl- und Heizleistungen und elektrischen Daten sind vom verwendeten Außengerätmodell und weiteren Parametern abhängig. Die Werte finden Sie in den Planungsunterlagen der entsprechenden Außengeräte. Die genauen Aufteilungen in sensiblen und latenten Wärmeleistungen erhalten Sie auf unserer Webseite unter <http://www.mitsubishi-les.com/download/technische-dokumentationen/anleitungen-und-dokumentationen.html>.

*2 Drei Gebläsestufen Niedrig (Lo) - Medium (Med) - Hoch (Hi)

*3 Garantierter Arbeitsbereich

Testbedingungen nach ISO 5151:

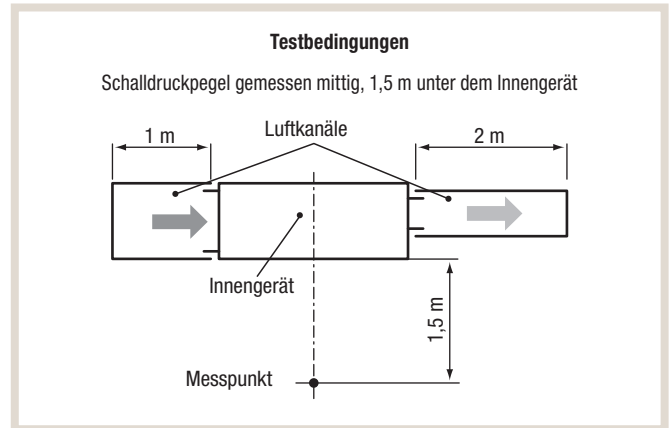
- Kältemittelleitungslänge ein Weg 7,5 m, $\Delta H = 0$ m,
- Schalldruckpegel gemessen mittig in 1,5 m Entfernung unterhalb des Gerätes
- Kühlbetrieb: Innen 27 °C_{TK} / 19 °C_{FK}
Außen 35 °C_{TK} / 24 °C_{FK}
- Heizbetrieb: Innen 20 °C_{TK}
Außen 7 °C_{TK} / 6 °C_{FK}

3. Schalldaten

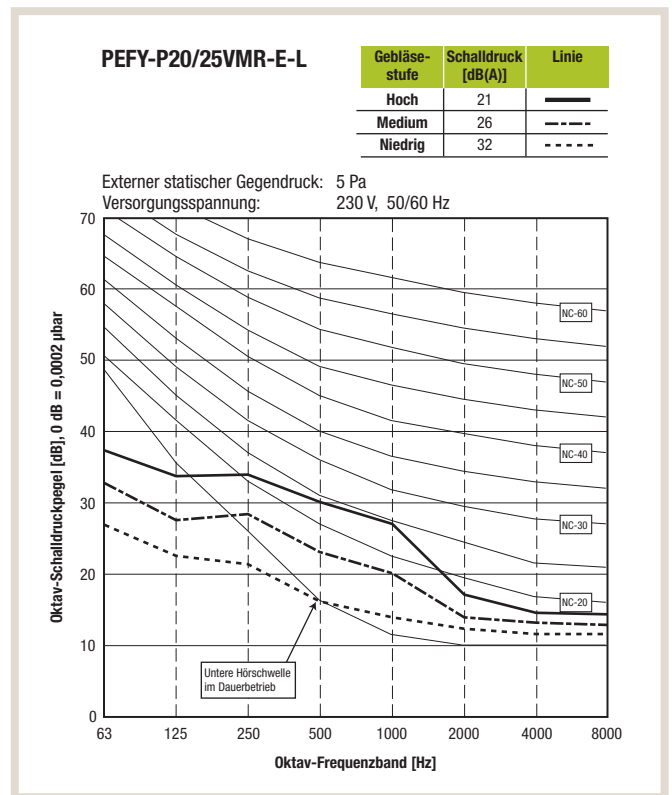
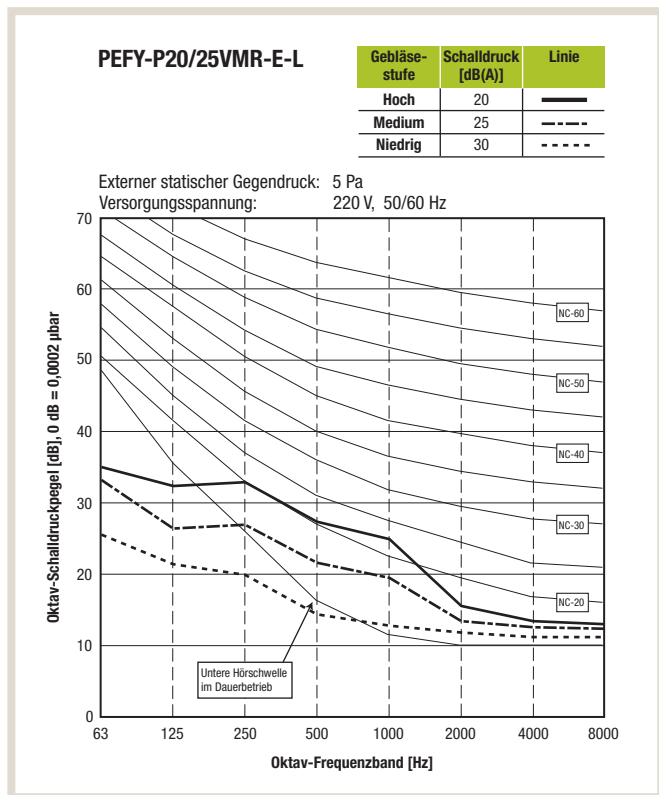
3.1. Schalldruckpegel

Schalldruckpegel im echofreien Raum

Modell	Versorgungsspannung	Schalldruckpegel in dB(A)		
		Lo	Med	Hi
PEFY-P20VMR-E	220 V	20	25	30
	230 V	21	26	32
	240 V	22	27	30
PEFY-P25VMR-E	220 V	20	25	30
	230 V	21	26	32
	240 V	22	27	30
PEFY-P32VMR-E	220 V	20	25	33
	230 V	21	26	35
	240 V	22	27	33



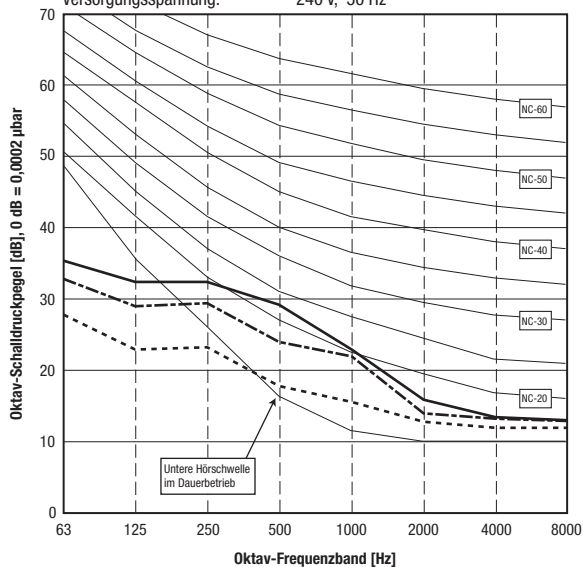
3.2. Schalldiagramme



PEFY-P20/25VMR-E-L

Gebläse- stufe	Schalldruck [dB(A)]	Linie
Hoch	22	—
Medium	27	- - - -
Niedrig	30	- - - - -

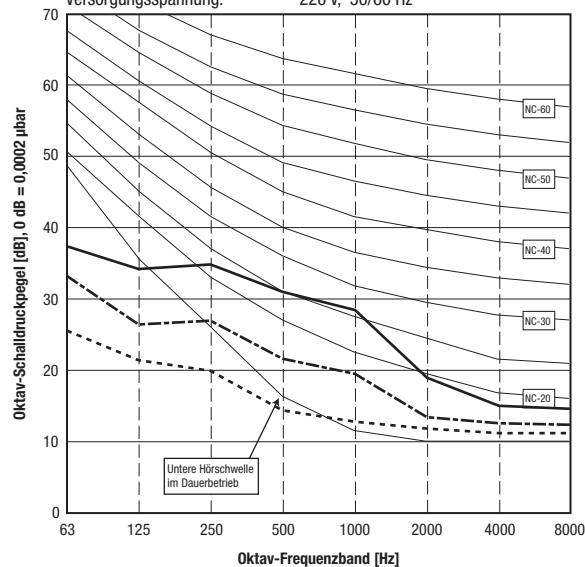
Externer statischer Gegendruck: 5 Pa
 Versorgungsspannung: 240 V, 50 Hz



PEFY-P32VMR-E-L

Gebläse- stufe	Schalldruck [dB(A)]	Linie
Hoch	20	—
Medium	25	- - - -
Niedrig	33	- - - - -

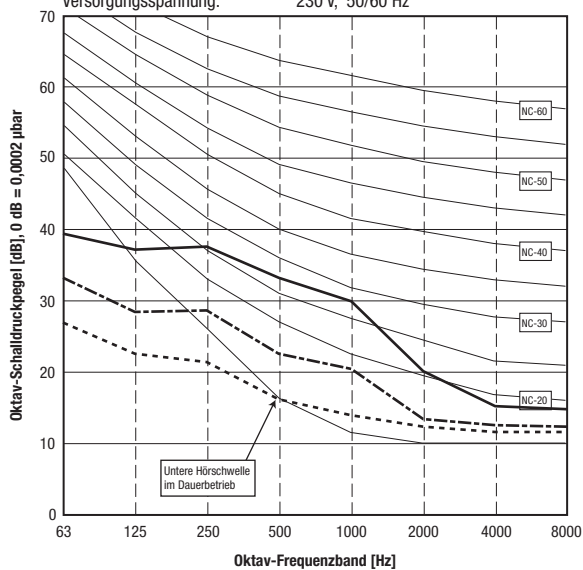
Externer statischer Gegendruck: 5 Pa
 Versorgungsspannung: 220 V, 50/60 Hz



PEFY-P32VMR-E-L

Gebläse- stufe	Schalldruck [dB(A)]	Linie
Hoch	21	—
Medium	26	- - - -
Niedrig	35	- - - - -

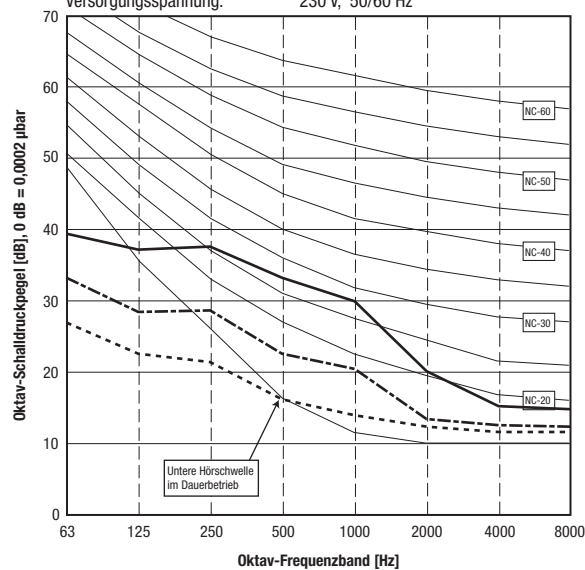
Externer statischer Gegendruck: 5 Pa
 Versorgungsspannung: 230 V, 50/60 Hz



PEFY-P32VMR-E-L

Gebläse- stufe	Schalldruck [dB(A)]	Linie
Hoch	21	—
Medium	26	- - - -
Niedrig	35	- - - - -

Externer statischer Gegendruck: 5 Pa
 Versorgungsspannung: 230 V, 50/60 Hz



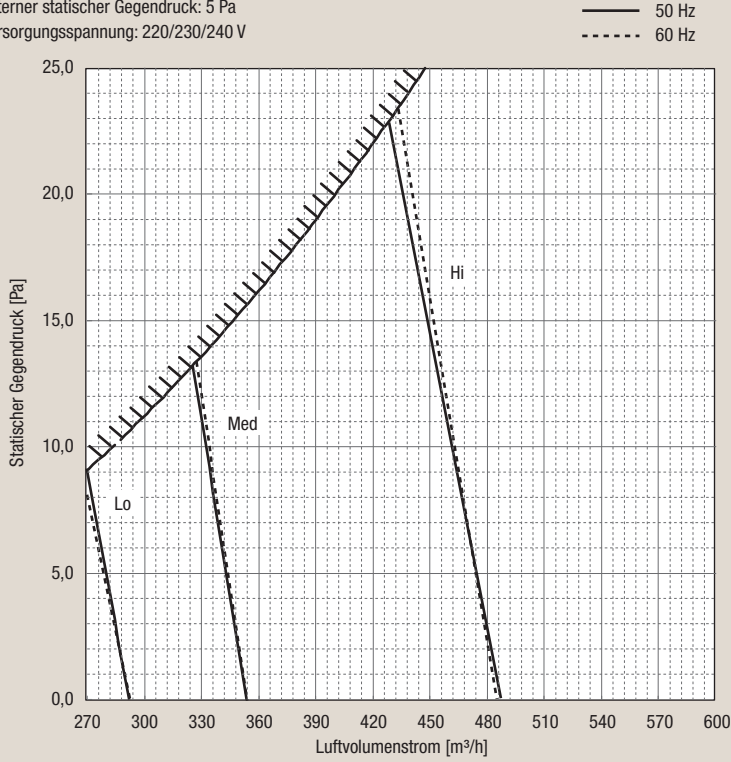
4. Ventilatorkennlinien

PEFY-P20,25VMR-E-L/R

Lufteinlass von hinten

Externer statischer Gegendruck: 5 Pa

Versorgungsspannung: 220/230/240 V

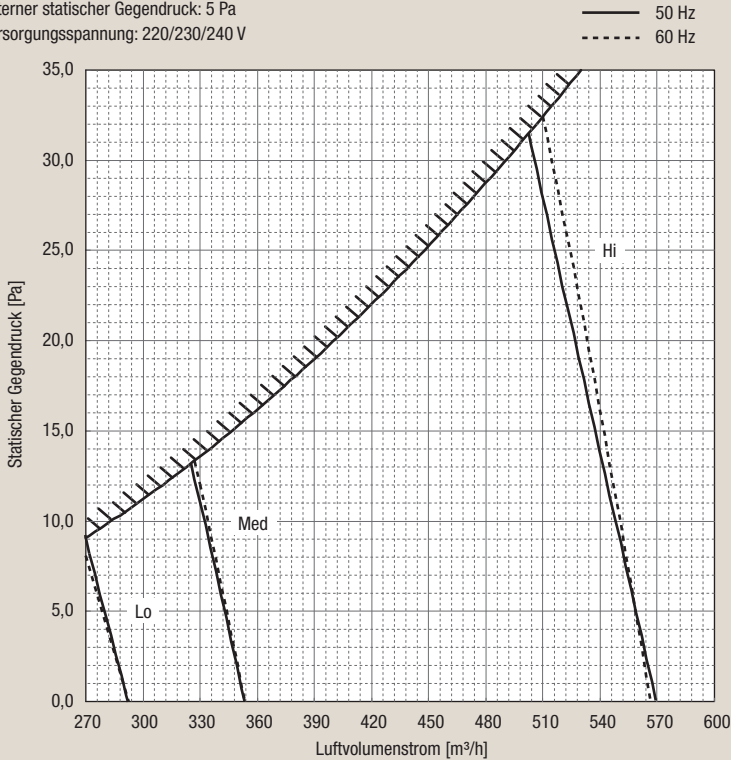


PEFY-P32VMR-E-L/R

Lufteinlass von hinten

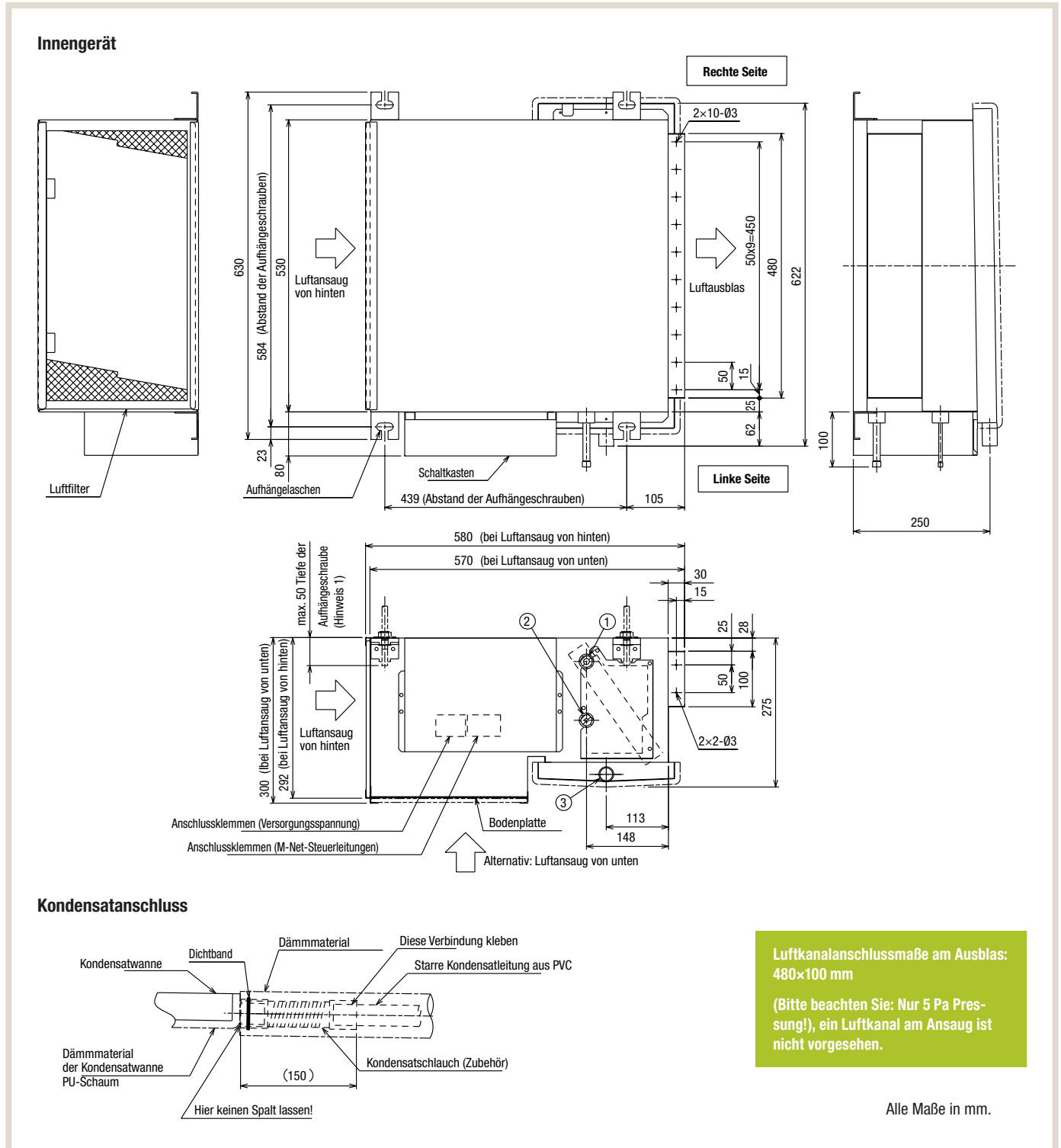
Externer statischer Gegendruck: 5 Pa

Versorgungsspannung: 220/230/240 V



5. Maße und Abstände

5.1. Abmessungen



Bitte beachten Sie die Installationshinweise auf der nächsten Seite.

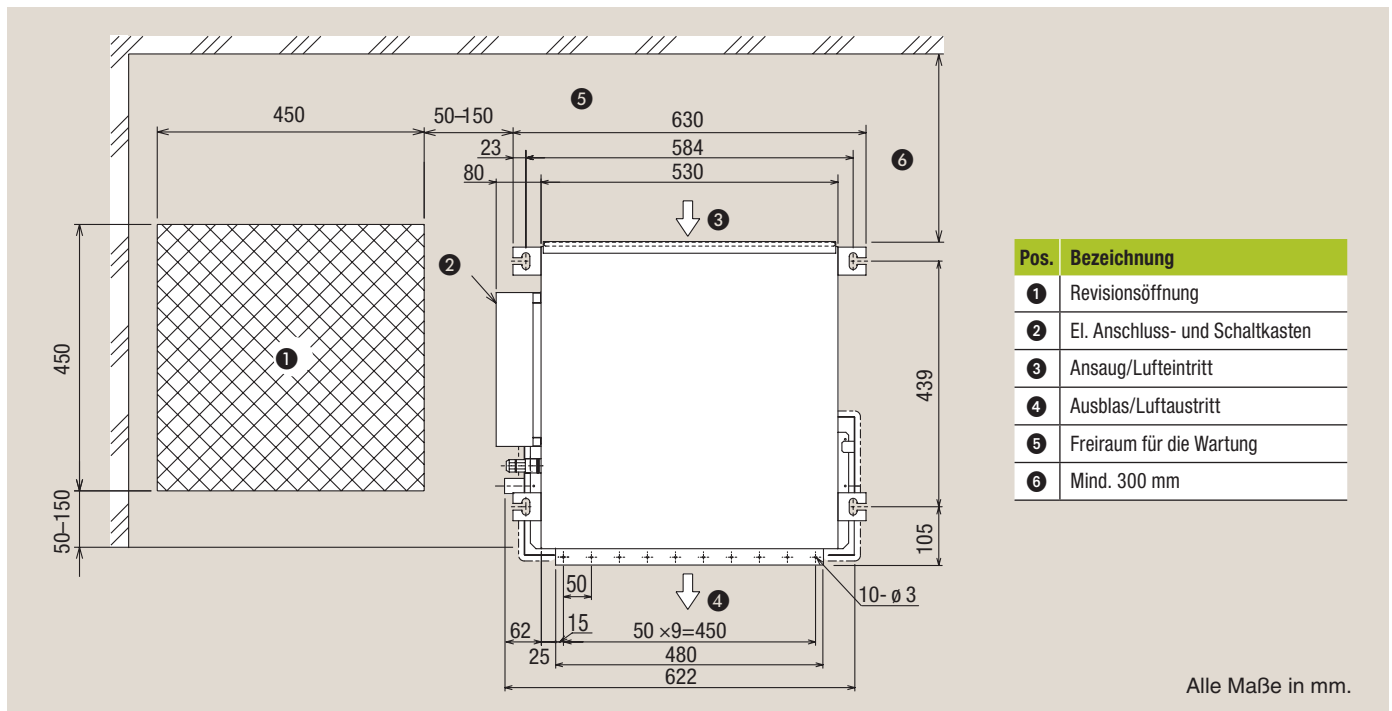


Installationshinweise!

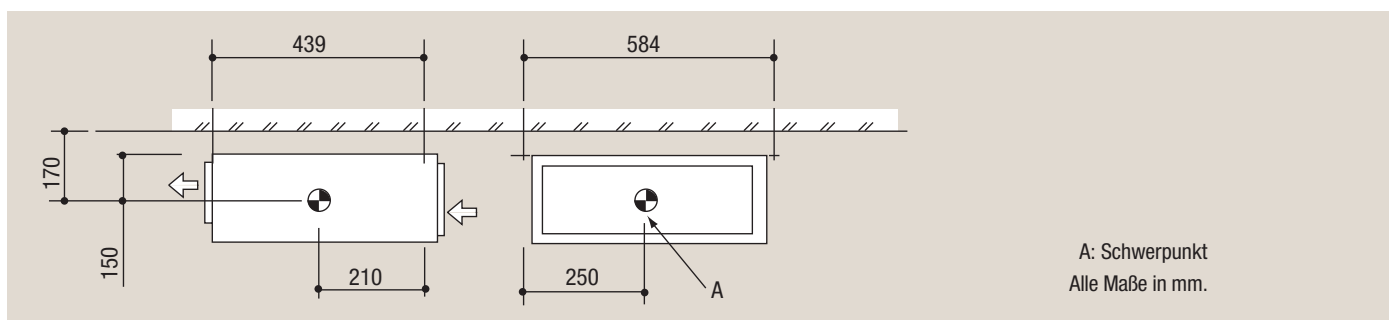
- **Verwenden Sie M10-Montageschrauben zur Befestigung (nicht mitgeliefert).** Halten Sie einen Abstand von max. 50 mm Abstand zwischen Oberkante Innengerät und Ende der Montageschrauben ein; das erleichtert die Wartung des Wärmetauschers.
- **Sehen Sie eine Wartungsöffnung von 450 mm×450 mm an der Decke unter der Kondensatwanne für die Wartung des Innengerätes vor.** Siehe dazu Abschnitt „Revisionsöffnung“ auf Seite 10 unten.
- **Regelmäßiges Reinigen der Kondensatwanne schützt vor überlaufenden Kondenswasser.** Achten Sie auf ausreichendes Gefälle in der Kondensatleitung.
- **Der Luftansaug kann wahlweise von hinten oder von unten erfolgen und muss bauseitig umgebaut werden.** Achten Sie auf genügend Freiraum zwischen Decke und Innengerät bei Ansaug von unten. Luftkanalanschlussmaße am Ausblas: 480×100 mm (Bitte beachten Sie: Nur 5 Pa Pressung!), ein Luftkanal am Ansaug ist nicht vorgesehen.
- **Kältemittelanschlüsse: Kupferrohr für Lötanschluss**
 - Pos. ① Gas Ø12,0 mm
 - Pos. ② Flüssigkeit Ø6,0 mm
- **Kondensatanschluss: Kunststoffrohr**
 - Pos. ③ ØDa = 26 mm

5.2. Revisionsöffnung

Sehen Sie unbedingt eine Revisionsöffnung (mind. 450 mm×450 mm □) unter der Kondensatwanne vor, um spätere Wartungen oder Reparaturen zu erleichtern!



5.3. Schwerpunkt



6. Kältemittel und Rohrleitungen

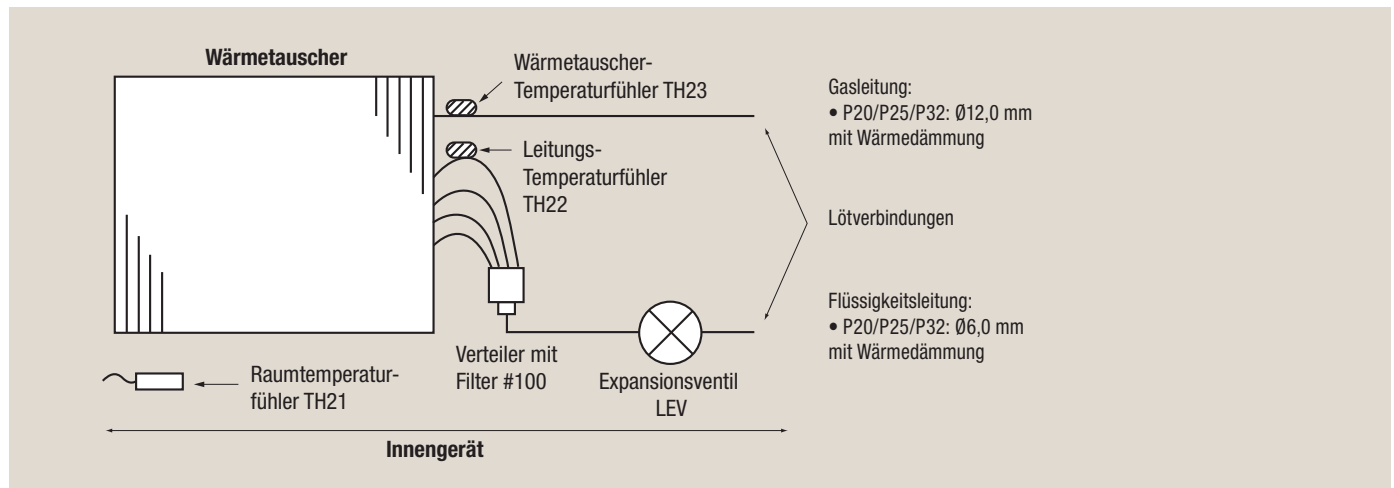
6.1. Auslegung der Rohrleitungen

Die Angaben zur Auslegung der Kältemittelleitungen sind von dem verwendeten Außengerät abhängig. Sie finden diese Informationen in den Planungsunterlagen des entsprechenden Außengerätes.

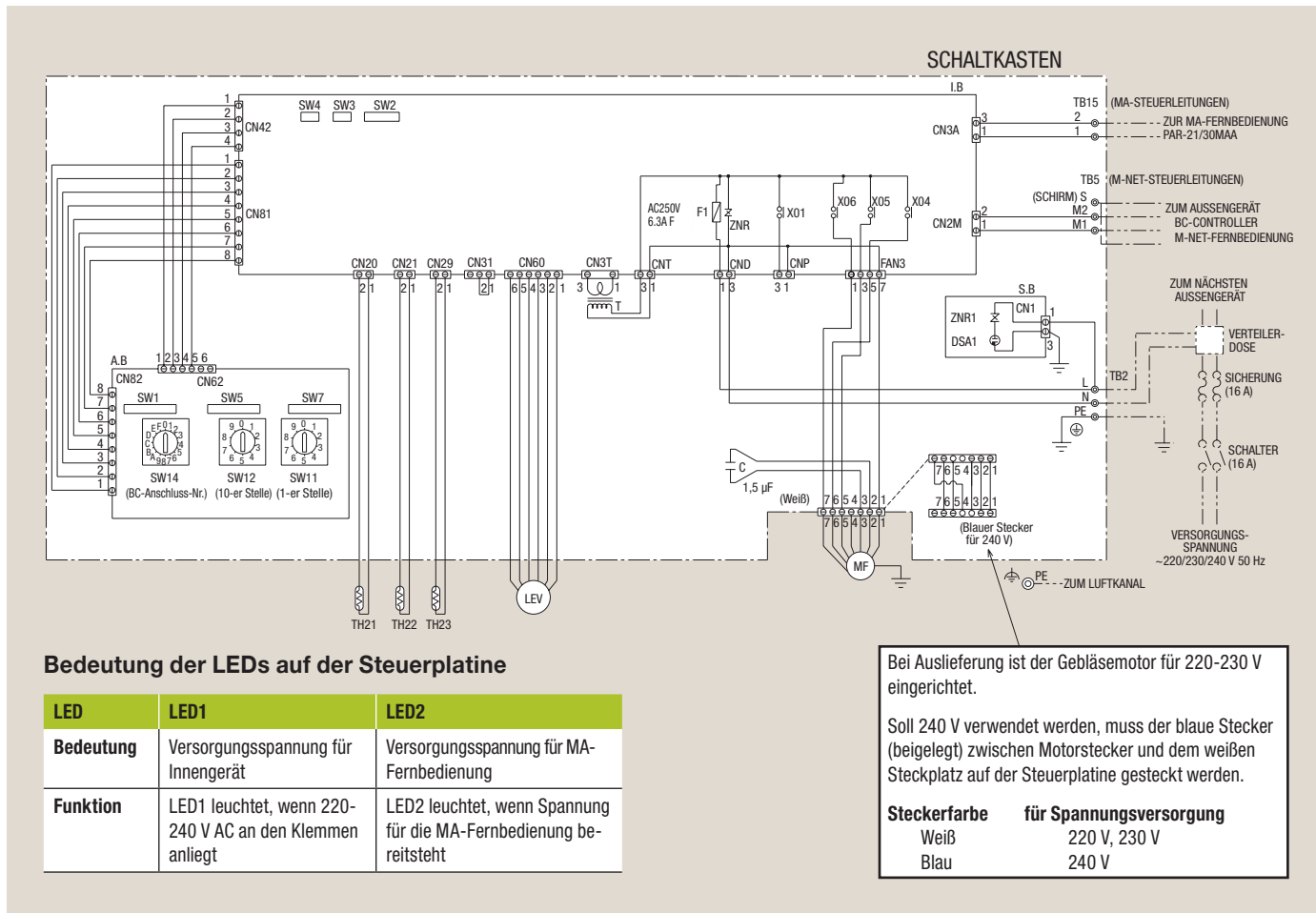
Die Anschlussleitungen bis zum nächsten Verteiler/BC-Controller-Anschluss werden mit den gleichen Rohrdurchmessern wie die Anschlüsse am Innengerät gelegt. Der Anschluss erfolgt mittels Lötanschluss.

Modell	PEFY-P20VMR-E		PEFY-P25VMR-E	PEFY-P32VMR-E	
Kältetechnische Anschlüsse (für Lötanschluss)	fl.	[mm]	Ø6,0	Ø6,0	Ø6,0
	gasf.	[mm]	Ø12,0	Ø12,0	Ø12,0

6.2. Kältekreislaufdiagramm



7. Schaltungsdiagramm



Legende zum Schaltungsdiagramm

Symbol	Name	
MF	Gebläsemotor	
C	Kondensator für Gebläsemotor MF 1,5 µF	
I.B	Steuerplatine	
A.B	Adressenplatine	
TB2	Klemmenleiste	Spannungsversorgung
TB5		Steuerleitungen M-NET
TB15		MA-Fernbedienung
F1	Sicherung	AC 250 V 6,3 A
T	Transformator	
LEV	Lineares Expansionsventil	
S.B	Platine für Spannungsspitzenchutz	
X04-X06	Zusatzrelais	

Symbol	Name	
TH21	Temperaturfühler	Raumlufttemperatur/Eintrittstemp.
TH22		Rohrtemperatur, fl.
TH23		Rohrtemperatur, gasf.
SW11 (A.B)	Drehschalter	Geräteadresse, 1. Stelle
SW12 (A.B)		Geräteadresse, 2. Stelle
SW14 (A.B)		Anschluss-Nr. am BC-Controller
SW1 (A.B)		Dip-Schalter
SW2 (I.B)	Geräteleistung, Kapazitätscode	
SW3 (I.B)	Funktionseinstellungen	
SW4 (I.B)	Modellauswahl	
SW5 (A.B)	Höhe der Versorgungsspannung	
SW7 (A.B)	Funktionseinstellungen	



Anmerkungen zu den Schaltungsdiagrammen der Innengeräte

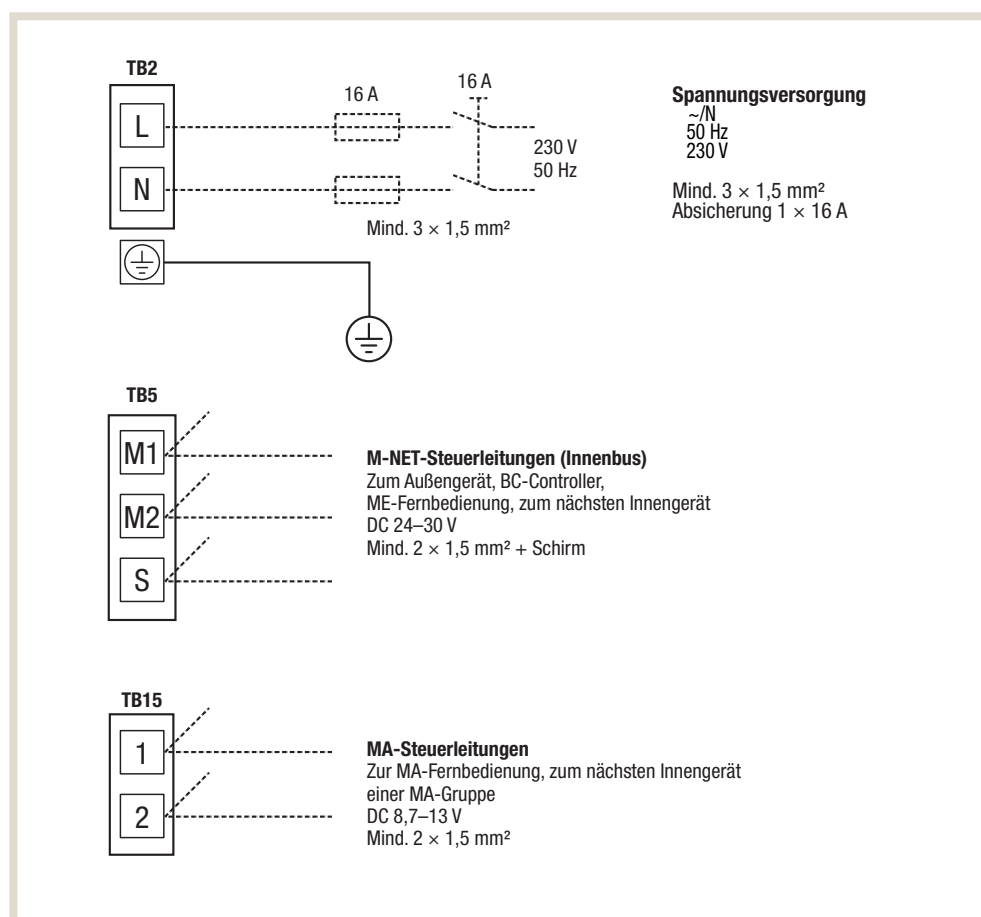
- Die Anschlussleitungen an TB2 und TB5/TB15 (unterbrochene Linien) gehören nicht zum Lieferumfang und müssen bauseitig gestellt und installiert werden.
- Symbole: ⊙ Schraubklemme, ⊖ Steckplatz und □ Klemme auf der Platine

8. Elektrischer Anschluss



Achtung!

- Der elektrische Anschluss der Klimageräte darf nur durch eine Fachkraft mit anerkannter Ausbildung für Elektrotechnik erfolgen.
- Sehen Sie unbedingt einen allstromsensitiven FI-Schutzschalter in der Zuleitung vor.



Hinweise

- Die Größe der Elektroleitungen muss den jeweiligen örtlichen und nationalen gesetzlichen Vorschriften entsprechen.
- Als Elektroleitung für die Stromversorgung und die Verbindung von Innen- und Außengeräten muss mindestens eine polychloropren-beschichtete, flexible Leitung (entsprechend 60245 IEC 57) verwendet werden.
- Bitte beachten Sie hierzu auch die aktuellen Installationsanleitungen!
- Die Erdungsleitung muss etwas länger ausgeführt als die anderen Leitungen sein (mindestens 60 mm länger als L und N).



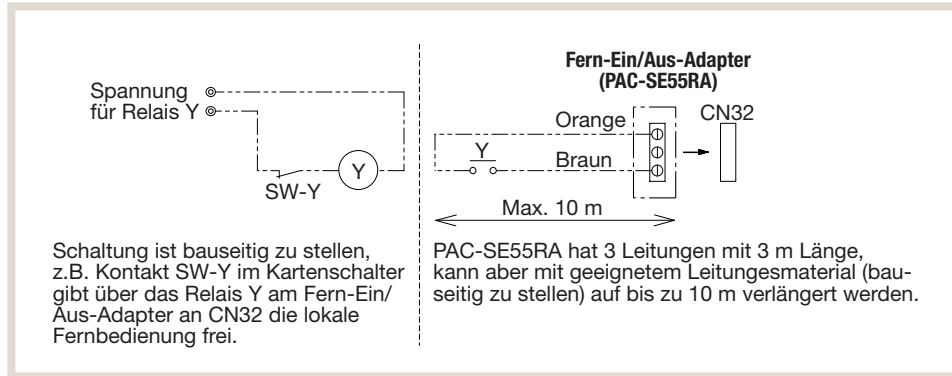
Hinweise zur Leitungsauswahl

- Spannungsversorgung, z.B. NYM, Auswahl des Querschnitts gemäß VDE-Richtlinien in Abhängigkeit der Leitungslänge
- M-Net-Steuerleitungen, z.B. LiYCY 2 x 1,5 mm² mit Schirmleitung

8.1. Schaltbeispiel: Sperren/Freigeben der lokalen Fernbedienung des Klimagerätes

z.B. Hotelzimmer mit Kartenschalter/-leser

Anwendung: Der Gast steckt seine Schlüsselkarte im Inneren des Hotelzimmers in den Kartenhalter und gibt damit das Signal für die Freigabe des Betriebs des Innengerätes und der lokalen Fernbedienung frei.



SW-Y	Bedeutung	Lokale Fernbedienung
AUS	Lokale Bedienung freigegeben	Die lokale Fernbedienung kann verwendet werden.
EIN	Lokale Bedienung gesperrt, Steuerung erfolgt durch übergeordnete Steuerung	Anzeige „Central control“ Die lokale Fernbedienung ist gesperrt (zeigt keine Funktion auf Tasteneingaben).

Y: Relais (Max. Last = 12 V DC, 1 mA)

9. Zubehör

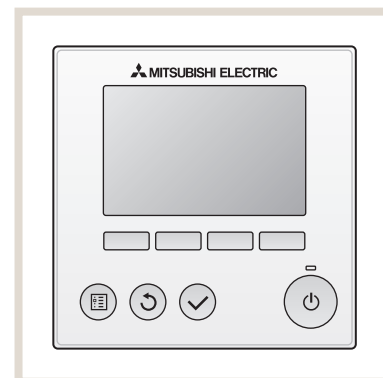
9.1. Fernbedienungen

9.1.1. MA-Kabelfernbedienung PAR-32MAA

Die Kabelfernbedienung bietet sämtliche Funktionen, die für die lokale Bedienung benötigt werden. Das Display ist hintergrundbeleuchtet. Alle Eingaben erfolgen menügeführt

Die flache Bauweise und die Ausführung für Aufputz-Wandmontage erlauben auch den nachträglichen Einbau.

Bezeichnung	Beschreibung
PAR-32MAA	MA-Kabelfernbedienung
Funktionsumfang	Erweiterte Grundfunktionen
Abmessungen B×H×T [mm]	120×120×19

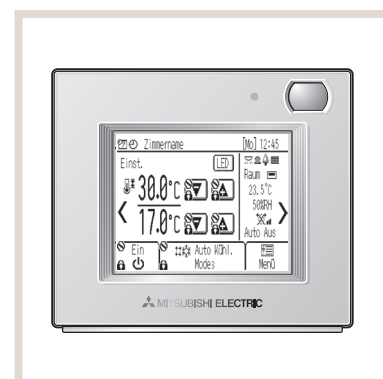


9.1.2. ME-Smart-Kabelfernbedienung PAR-U02MEDA

Die ME-Smart-Kabelfernbedienung wird an das City Multi-Datenbussystem M-Net angeschlossen. Mittels Geräteadressen werden Fernbedienung und Innengerät einander zugeordnet. Die Gruppenbildung der zu steuernden Innengeräte erfolgt durch Adressierung. Das Touch-Display sorgt für einfache Bedienbarkeit.

Über den integrierten Anwesenheitssensor lassen sich zahlreiche Energiesparfunktionen realisieren.

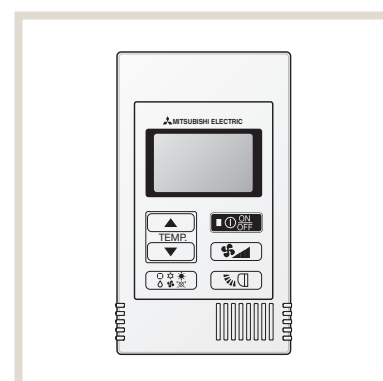
Bezeichnung	Beschreibung
PAR-U02MEDA-J	M-Net-Kabelfernbedienung
Funktionsumfang	Erweiterte Grundfunktionen
Abmessungen B×H×T [mm]	140×120×25



9.1.3. MA-Kompakt-Kabelfernbedienung PAC-YT52CRA

Bei der MA-Kompakt-Kabelfernbedienung sind die Steuerungsmöglichkeiten auf die wesentlichen Grundfunktionen Ein-/Ausschalten, Temperatur- und Betriebsartenwahl sowie Luftklappensteuerung beschränkt.

Bezeichnung	Beschreibung
PAC-YT52CRA	MA-Kabelfernbedienung
Funktionsumfang	Eingeschränkte Grundfunktionen
Abmessungen B×H×T [mm]	70×120×14,5



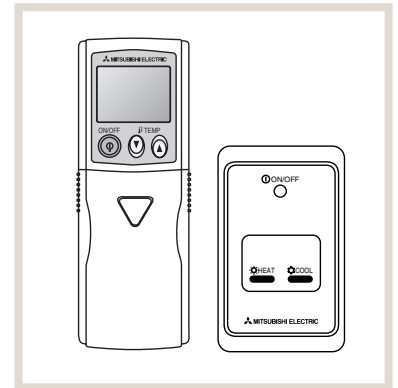
9.1.4. Infrarotfernbedienung PAR-FL32MA, Empfangseinheit PAR-FA32MA

Die formschöne Fernbedienung PAR-FL32MA in flacher Bauform verfügt über ein übersichtliches, gut lesbares LCD-Display und widerstandsfähigen Gummitasten.

Für die Ausrüstung eines Innengerätes mit einer Infrarotfernbedienung benötigen Sie je eine Fernbedienung PAR-FL32MA und das passende Empfangsteil PAR-FA32MA.

Bezeichnung	Beschreibung
PAR-FL32MA	Infrarot-Fernbedienung mit Halter
Abmessungen B×H×T [mm]	58×159×19

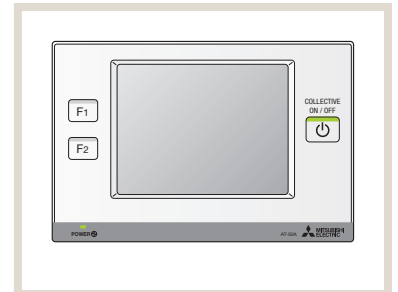
Bezeichnung	Beschreibung
PAR-FA32MA	Infrarot-Empfangseinheit
Abmessungen B×H×T [mm]	70×120×22,5



9.1.5. Gruppenfernbedienung mit Touchscreen AT-50B

Die Gruppenfernbedienung mit 5-Zoll-Touchscreen bietet sämtliche Funktionen zur intuitiven Steuerung von bis zu 50 Gerätegruppen. Wochentimer, Energiesparfunktionen und Nachtabsenkung sind inklusive. Einbinden von Geräten aus Fremdwerken ist via E/A-Module möglich.

Bezeichnung	Beschreibung
AT-50B	Gruppenfernbedienung mit Touchscreen
Abmessungen B×H×T [mm]	180×120×30



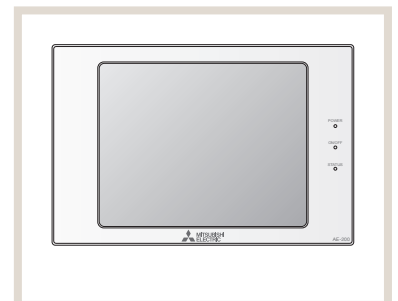
9.1.6. Visuelles Steuerungssystem AE-200E

Mit der zentralen Systemsteuerung können standardmäßig bis zu 50 Innengeräte oder Gruppen gesteuert werden. Mit bis zu drei optional erhältlichen Erweiterungsmodulen (siehe unten) können maximal 200 Komponenten kontrolliert werden.

Das 10,4 Zoll große vollgrafische Farbdisplay ist als Touch-Panel ausgeführt, Eingaben erfolgen mit dem Finger auf dem Display. Ein Netzteil ist integriert. M-Net-, Ethernet- und USB-Schnittstellen ermöglichen Netzwerkeinbindung und Datenaustausch mit der EDV.

Zum Einbau in eine Wand oder Schalttafel.

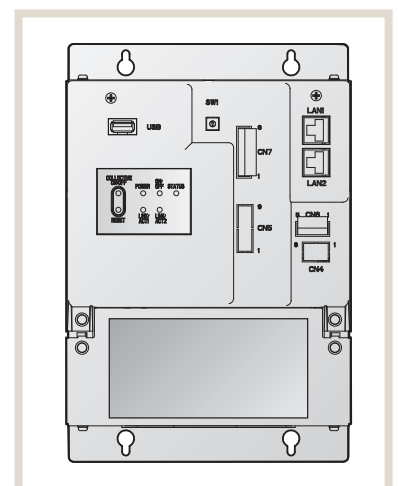
Bezeichnung	Beschreibung
AE-200E	Zentrale Systemsteuerung mit Touchscreen
Abmessungen B×H×T [mm]	283 x 199 x 64



9.1.7. Erweiterungsmodul EW-50E

Mit diesem Erweiterungsmodul für den M-Net-Datenbus kann die Anzahl der steuerbaren Innengeräte, usw. an der zentralen Systemsteuerung AE-200E auf bis zu 200 erhöht werden. Die Kommunikation mit AE-200E erfolgt via Ethernet.

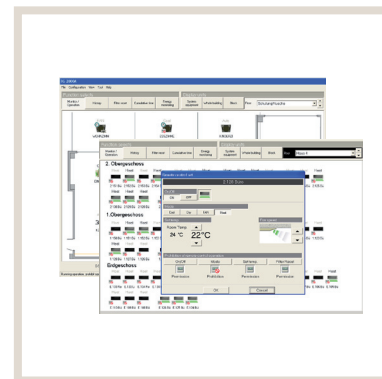
Bezeichnung	Beschreibung
EW-50E	Erweiterungsmodul zur Kontrolle von bis zu 200 Innengeräten. Für 51 – 100 Innengeräte 1 Stück erforderlich, für 101 – 150 Innengeräte 2 Stück erforderlich, für 151 – 200 Innengeräte 3 Stück erforderlich
Abmessungen B×H×T [mm]	300×175×62



9.1.8. Multifunktionelle vollgrafische Bediensoftware TG-2000A

TG-2000A ermöglicht die Steuerung einer Klimaanlage mit bis zu 2000 Klimageräten und Steuerungskomponenten an einem Standard-PC. Damit können bis zu 40 zentrale Steuerungen AE-200E und EW-50E gemeinsam verwaltet werden. TG-2000A kann über ein Netzwerk oder das Internet in ein vorhandenes Gebäude-Management-System eingebunden werden. Die Steuerung von bestimmten Komponenten anderer Gewerke ist möglich. Der Funktionsumfang umfasst die Einrichtung und Bedienung der Klimaanlage, Erfassen von Verbrauchsdaten und exportieren an die EDV, sowie Energiesparfunktionen, z.B. Nachtabsenkung.

Die Hard- und Software-Lösung TG-2000A besteht aus einem speziell konfigurierten PC und der Bediensoftware. PC und Software werden vor Ort auf die Anlage und die individuellen Anforderungen eingerichtet.



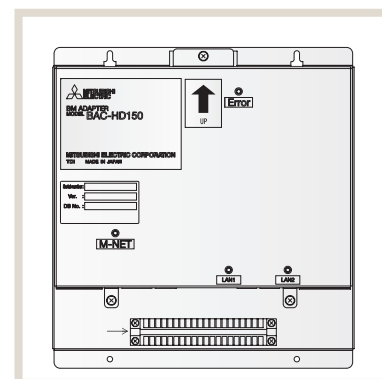
Bezeichnung	Beschreibung
TG-2000A	Zentrales Steuerungssystem
Details	Auf Anfrage

9.2. Steuerungszubehör

9.2.1. BACnet™-Interface-Modul BAC-HD150

Zur Steuerung von bis zu 50 Innengeräten (bis zu 150 Innengeräten mit Expansion Controllern PAY-YG50ECA). Es lassen sich alle Funktionen der Innengeräte über das BACnet-Protokoll steuern. Alle relevanten Anlagenparameter wie Betriebsstatus und Modus werden ausgegeben.

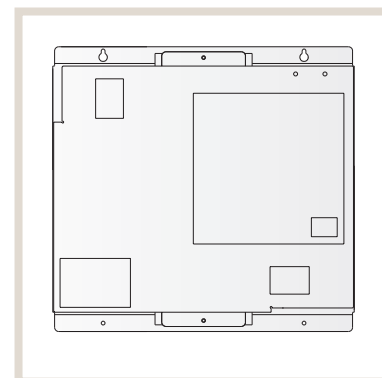
Bezeichnung	Beschreibung
BAC-HD150	BACnet™-Interface-Modul
Abmessungen B×H×T [mm]	266×250×97,2



9.2.2. LonWorks®-Schnittstelle LMAP04-E

Die einfache Anbindung von City Multi VRF-Systemen an eine vorhandene Gebäudeleittechnik kann durch die LonWorks®Schnittstelle LMAP04-E erfolgen. Eine LonWorks®Schnittstelle kann 50 Innengeräte verwalten.

Bezeichnung	Beschreibung
LMAP04	LonWorks®-Interface
Abmessungen B×H×T [mm]	360×340×60



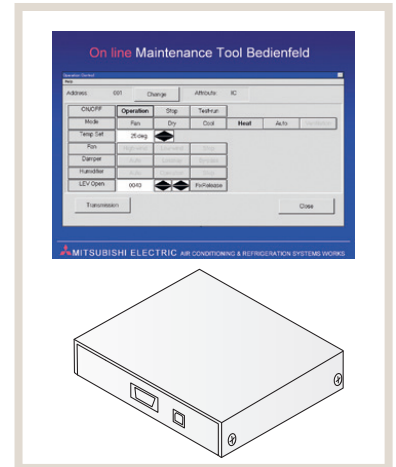
9.2.3. Maintenance Tool CMS-MNG-E*

Alle relevanten Anlagenparameter und Fehlermeldungen können am Computer* angezeigt, gespeichert oder bearbeitet werden. In Kombination mit einem Modem ist die Datenfernübertragung möglich.

Das Maintenance-Tool besteht aus einer Schnittstellenbox, Adapter und Softwareprogramm, ein USB-Kabel wird zusätzlich benötigt. Steckerform PC-Seite: USB Typ A. Steckerform CMS-MNG-E Seite: USB Typ B.

Bezeichnung	Beschreibung
CMS-MNG-E	Schnittstellenbox
Maintenance Tool	Bedien- und Wartungssoftware

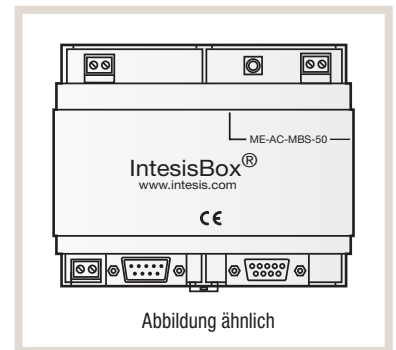
* Für Windows 2000 oder Windows XP, mindestens Celeron 1 GHz, Minimum 512 MB RAM, verfügbarer Festplattenspeicher 1 GB, USB-Anschluss, serieller Anschluss.



9.2.4. Modbus-Schnittstellen ME-AC-MBS50/100

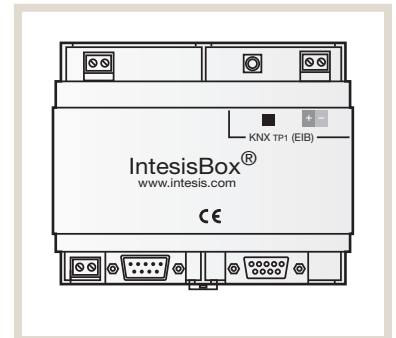
Die Interface-Module ermöglichen die Einbindung von City Multi VRF-Systemen in eine vorhandene Modbus-Gebäudeleittechnik. Der Anschluss erfolgt über die Erweiterungsmodule EW-50E oder die zentrale Systemsteuerung AE-200E. Der Funktionsumfang ist projektabhängig.

Bezeichnung	Beschreibung
ME-AC-MBS-50	Modbus®-Interface für bis zu 50 Innengeräte
ME-AC-MBS-100	Modbus®-Interface für bis zu 100 Innengeräte
Abmessungen B×H×T [mm]	Auf Anfrage



9.2.5. EIB/KNX-Schnittstellen ME-AC/KNX

Integration von 15 (ME-AC/KNX-15) oder 100 (ME-AC/KNX-100) City Multi-Gruppen
 Direkte Anbindung von Geräten der M-Serie und Mr. Slim ohne bauseitiges Netzteil
 Unterstützung aller wichtigen Funktionen der Klimageräte
 Details gerne auf Anfrage.

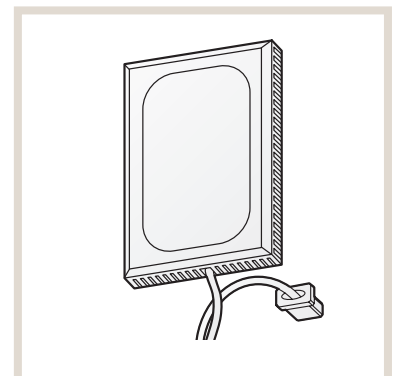


9.2.6. Externer Temperatursfühler PAC-SE41TS-E

Mit dem externen Temperatursfühler kann die Lufttemperatur an einer beliebigen Stelle im Raum gemessen werden. Der Temperatursfühler darf dabei nicht von anderen Wärmequellen beeinflusst werden.

Das Set besteht aus dem Temperatursfühler, einem 2-adrigen Verbindungskabel, 12 m lang und Befestigungsmaterial.

Bezeichnung	Beschreibung
PAC-SE41TS-E	Externer Raumtemperatursfühler
Signalkabel, beigefügt	2-adrig, 12 m, mit Stecker
Anschluss an	CN20 am Innengerät
Abmessungen B×H×T [mm]	70×120×15

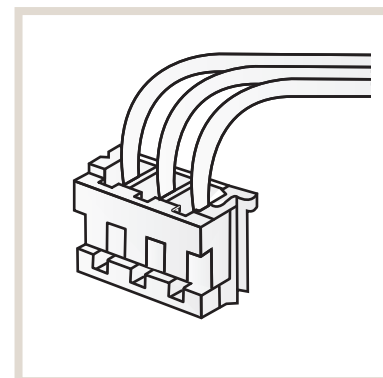


9.2.7. Fern-Ein/Aus-Adapter PAC-SE55RA-E

Der Fern-Ein/Aus-Adapter ermöglicht das Ein/Ausschalten des Klimagerätes z.B. von einer zentralen Leitwarte. Dazu ist eine bauseitig zu erstellende Schaltung erforderlich, die mit dem mitgelieferten konfektionierten Anschlusskabel mit dem Anschluss CN32 auf der Steuerplatine des Innengerätes verbunden wird. Die Länge der Verkabelung beträgt 2 m und kann bis auf max. 10 m erweitert werden.

Schalter, Relais, Timer und Verkabelung sind bauseitig zu stellen.

Bezeichnung	Beschreibung
PAC-SE55RA-E	Adapter für Eingangssignale
Ausführung	3-poliger Stecker mit Signalkabel
Signalkabellänge	2 m (maximal 10 m möglich)
Anschluss an	CN32 am Innengerät
Eingangssignal	potentialfrei Ein/Aus

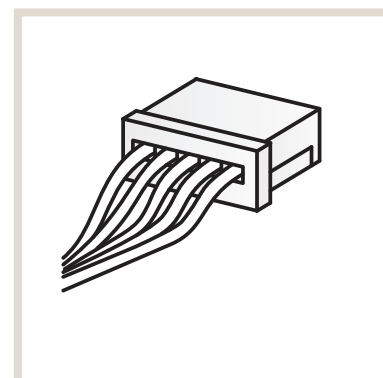


9.2.8. Kabel zur Fernüberwachung PAC-SA88HA-E

Das Kabel zur Fernüberwachung ermöglicht die Abfrage von Status und Betriebsart des Innengerätes mittels einer bauseitig zu erstellenden Schaltung. Damit können z.B. an einer Schalttafel in einer Leitwarte die Innengeräte zentral überwacht werden. Der 5-polige Adapter wird auf den Steckplatz CN51 auf der Steuerplatine des Innengerätes aufgesteckt.

Auch als Großpackung mit 10 Stück (PAC-725AD) lieferbar.

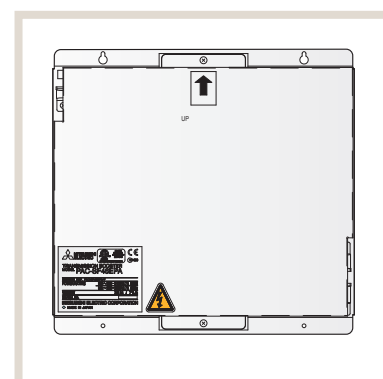
Bezeichnung	Beschreibung
PAC-SA88HA-E	Adapter für Ausgangssignale
Ausführung	5-poliger Stecker mit Signalkabel
Signalkabellänge	2 m (maximal 10 m möglich)
Anschluss an	CN51 am Innengerät
Ausgangssignal	12 V DC, 75 mA (Max. 0,9 W)



9.2.9. Signalübertragungsverstärker PAC-SF46EPA-F

Der Signalübertragungsverstärker wird in einem weitverzweigten Busnetz zur Verstärkung der M-Net-Steuersignale benötigt.

Bezeichnung	Beschreibung
PAC-SF46EPA-F	Signalübertragungsverstärker
Versorgungsspannung	~/N, 230 V, 50 Hz
Schnittstellen	M-Net IN, M-Net OUT, POWER IN
Abmessungen B×H×T [mm]	340×360×60



9.2.10. Melcotel

- Betriebssystem zur effizienten Klimatisierung von Hotels
- Spart auf intelligente Weise erhebliche Mengen Energie ein
- Verbindet das Key-Card-System mit der Klimaanlagesteuerung
- Sparmodusautomatik bei Verlassen des Hotelzimmers

9.2.11. RMI – Remote Monitoring Interface

RMI macht aus Verbrauchsdaten Optimierungsstrategien. Das cloudbasierte System überwacht die Steuerungssysteme der angeschlossenen Objekte, erfasst sämtliche Verbrauchs- und Betriebsdaten und bereitet sie in verständlicher Form grafisch auf. Trends und Schwachstellen werden frühzeitig erkennbar. Gegenmaßnahmen zur Verbrauchsoptimierung können sofort ergriffen und die Wirkung kontrolliert werden. RMI kann an die Zentralfernbedienungen AE-200E und EW-50E angeschlossen werden. Das RMI lässt sich über Smartphone-Apps oder Webbrowser bedienen.

Highlights

- Einfache Integration über Router
- Datensicherheit durch Virtual Private Network (VPN)
- Erhältlich in drei Paketen: RMI Smart, RMI Advanced, RMI Multi Tenant
- Betriebs-Monitoring mit Alarmierung per E-Mail oder SMS
- Datenarchivierung und -auswertung
- Umfangreiche Reportfunktionen

9.2.12. MELCloud® – Smarte Lösung für eine flexible Steuerung

Der WiFi-Adapter MAC-5571F-E ermöglicht eine Kommunikation mit den Klimageräten via Smartphone und Tablet-PC von zuhause aus oder auch aus der Ferne.

Diese bequeme und intelligente App-Steuerung, kostenlos verfügbar im Apple- und Android-Store, verwandelt mobile Endgeräte in virtuelle Fernbedienungen, mit denen Endgebraucher und Anlagenbauer Klimaanlage von Mitsubishi Electric ortsunabhängig steuern können. Soll eine Fernbedienung per Web erfolgen, ist vorab aus Sicherheitsgründen eine Registrierung auf einem Mitsubishi Electric Server notwendig.

Die MELCloud-Technologie folgt dem Trend, elektronische Produkte und Systeme im Gebäude virtuell zu bedienen. Der WiFi-Adapter ist auch zur Nachrüstung fast aller M-Serie- und Mr. Slim-Innengeräte geeignet. Die Registrierung und Konfiguration erfolgen über einen bauseitigen WPS-fähigen WLANRouter.

Eine Fehlerprotokollierung und -aufzeichnung über die lokalen und standortfernen Systeme ist auch möglich, wenn sie mit MELCloud verbunden sind. Lokalisierte Informationen wie Wetteraussichten werden von der MELCloud-Anwendung ebenfalls geliefert.

Mitsubishi Electric Europe B.V.
Living Environment Systems
Mitsubishi-Electric-Platz 1
40882 Ratingen
Telefon: +49 21 02 / 486-0
Internet: www.mitsubishi-les.com

Technische Service-Hotline

+49 21 02 / 1244 975 (Klimageräte)
+49 21 02 / 1244 655 (Wärmepumpen)

Mo.–Do. 8.00–17.00 Uhr, Fr. 8.00–16.00 Uhr

Es gelten die üblichen Telefontarife im deutschen Festnetz,
Auslands- und Mobiltarife können abweichen.

Ohne vorherige ausdrückliche schriftliche Genehmigung der Mitsubishi Electric Europe B.V. dürfen keine Auszüge dieses Handbuchs vervielfältigt, in einem Informationssystem gespeichert oder weiter übertragen werden. Die Mitsubishi Electric Europe B.V. behält sich vor, jederzeit technische Änderungen der beschriebenen Geräte ohne besondere Hinweise in dieses Handbuch aufzunehmen.

